

## Beschreibung

Die Hessische Bauordnung (HBO) definiert unter § 2 Abs. 9 sogenannte Sonderbauten. Der Sonderstatus dieser Anlagen und Räume mit besonderer Art und Nutzung wird durch aufgelistete Tatbestände erfüllt.

An Sonderbauten können im Einzelfall besondere Anforderungen gestellt, aber auch Erleichterungen gestattet werden. Diese sind unter § 53 Abs. 2 der HBO aufgelistet und bilden die rechtliche Grundlage für Sonderbauvorschriften.

Für den folgenden Sonderbau sind, im Rahmen der Gruppenarbeit, die besonderen Anforderungen und Erleichterungen stichwortartig zu erarbeiten.

## Aufgabe

Fassen Sie in ihrer Gruppe die baurechtlichen Anforderungen des Vorbeugenden Brandschutzes für **Garagen** zusammen. Beschränken Sie sich auf die wichtigsten Anforderungen und Erleichterungen. Beantworten Sie hierzu die folgenden Fragen und fertigen Sie auf dieser Grundlage die Präsentation ihrer Ergebnisse an.

1. Welche Besonderheiten kennzeichnen die Nutzung?
2. Hessische Garagenverordnung (GaV)
  - a. Für welchen Anwendungsbereich gilt die GaV?
  - b. Welche Arten von Garagen und welche Begriffe sind definiert?
  - c. Welche Anforderungen werden an die tragenden Bauteile sowie die Baustoffe von Mittel- und Großgaragen gestellt?
  - d. Gibt es abweichende Forderungen zur Brand- bzw. Rauchabschnittsbildung im Vergleich zur HBO?
  - e. Welche besonderen Anforderungen werden an notwendige Treppenträume und deren Verbindung zu Garagen gestellt?
  - f. Rettungswegsystem – Welche Anforderungen werden an die Anzahl, Länge und Ausführung der Rettungswege in Mittel- und Großgaragen gestellt?
  - g. Welche Brandschutztechnische Einrichtungen sind (wann) erforderlich?
  - h. Welche Organisatorische Maßnahmen sind zu beachten?
3. Welchen Einfluss haben die genannten Maßnahmen auf die Einsatztaktik der Feuerwehr?

Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten sind so aufzubereiten, dass sie für alle Teilnehmer vervielfältigt werden können.